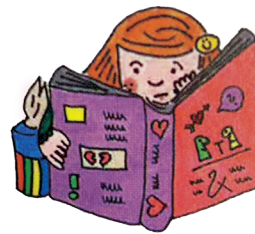


# Wer lesen kann, ist besser dran



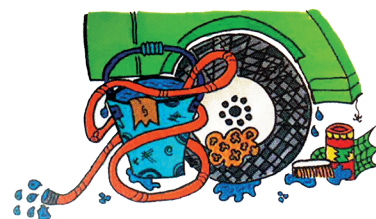
**Hand aufs Herz: Murmelst du beim leisen Lesen halblaut mit? Brauchst du deinen Finger, um dich in der Zeile zu orientieren? Bist du beim Lesen viel langsamer als andere Kinder in der Klasse?**

**Lesen und Fußballspielen haben eines gemeinsam: Ohne Training geht gar nichts!**

*Ich habe mir ein paar Übungen für dich überlegt! Viel Erfolg!*  
Deine

## BILLIE BOHNE

Der folgende Text stammt aus diesem Buch und du findest ihn ab Seite 20 im Kapitel „Gut gemeint“.



- 1. Lies den Text in deinem Tempo**
- 2. Welche Wörter waren schwierig zu lesen? Unterstreiche sie mit Bleistift!**
- 3. Hast du die Bedeutung aller Wörter verstanden? Frage jemanden oder suche diese Wörter im Wörterbuch oder im Internet!**
- 4. Könntest du den Textinhalt erzählen? Suche dir eine Zuhörerin / einen Zuhörer und versuche es!**

„Flo, wo steckst du? Komm doch bitte mal kurz zur Garage!“ Es war Herberts Stimme, die Flo nach einigem Zögern schließlich doch vom Sofa holte und nach unten gehen ließ.

„Von Lisa weiß ich um deinen Herzenswunsch“, meinte Herbert, während er etwas verlegen mit der rechten Schuhspitze Linien in den Gartenkies zog. Das bedeutete, dass er ein ernsthaftes Gespräch führen wollte, aber nicht so recht wusste, wie er es beginnen sollte. Schließlich räusperte er sich, hustete kurz und dann suchte er zögernd nach den passenden Worten. „Weißt du, ich möchte dich unterstützen, indem ich dir zu mehr Taschengeld ver helfe. Was meinst du, wäre es dir recht, wenn ich dir manchmal kleine Arbeiten zukommen lasse und mich dafür mit Geld bedanke? Du sparst derzeit für dein neues Handy und ich finde es gut, dass du ein Ziel hast und dafür deine Ersparnisse aufbessern willst.“

Flo erkannte die gute Absicht, die hinter Herberts Angebot steckte und war fast ein wenig gerührt über dieses unerwartete Angebot. Ob er immer ausreichend begeistert sein würde, um freundlich und willig die arbeitsmäßigen Anordnungen zu befolgen, wusste er selbst noch nicht, denn das Freundlichsein fiel ihm manchmal eher schwer.

